



**AM**  
AgrarMarkt *Austria*

K-Ö  
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)  
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0  
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0  
Zertifiziertes IT Service-Managementsystem nach ISO/IEC 20000-1 REG Nr. 45/0  
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

[www.ama.at](http://www.ama.at)



# Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | März 2019

03. AUSGABE 2019

**Marktübersicht**  
**Markt Österreich**  
**Preisbericht Österreich**  
**Markt und Preise International**

# I N H A L T

<b>I</b>	<b>MARKTÜBERSICHT</b>	<b>3</b>
<b>II</b>	<b>MARKT ÖSTERREICH</b>	<b>5</b>
	A) Getreide – Marktleistung	5
	B) Lagerbestände	5
	C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen	6
	D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke	7
	E) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie	7
<b>III</b>	<b>PREISE ÖSTERREICH</b>	<b>8</b>
	F) Börsennotierungen Wien und Wels	8
	G) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten	9
	H) Einfuhrzölle für Getreide	10
	I) Düngemittel	11
<b>IV</b>	<b>GRAFIKEN ÖSTERREICH</b>	<b>12</b>
	J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais	12
	K) Gesamtmarktleistung Österreich	13
<b>V</b>	<b>MARKT UND PREISE INTERNATIONAL</b>	<b>14</b>
	L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2018/2019 – EU 28	14
	M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 28	15
	N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2018/2019 – EU 28	16
	O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 28	16
	P) Welt-Versorgungsbilanz – 2016/17 bis 2018/19	17
	Q) Wöchentliche Marktpreise	18
	R) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide	19
	S) Getreidebörse Bologna	19
	T) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London	20
	U) Exportpreise – Französisches Getreide	20
	V) Terminnotierungen für Weizen	21
	W) Terminnotierungen für Mais	21
	X) Terminnotierungen für Raps	21
	Y) Ölsaaten und Futtermittel	22
	Z) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU (28)	23
<b>VI</b>	<b>GRAFIKEN INTERNATIONAL</b>	<b>24</b>
	AA) Internationale Getreidenotierungen	24

# I MARKTÜBERSICHT

## Österreichischer Markt

### **Inländische Weizen- und Maispreise rudern zurück**

Am österreichischen Kassamarkt sank der Premiumweizenpreis im Laufe des Monats März und liegt Anfang April bei 189-192 EUR/t. Trotz der insgesamt geringen inländischen und europäischen Weizenernte ist das obere Proteinsegment weiterhin schwierig zu vermarkten. Hartweizen hat erstmals seit Monaten eine leichte Steigerung erlebt und lag zuletzt bei 203 EUR/t. Berichte über eine verringerte Winterhartweizenfläche können als unterstützende Faktoren angeführt werden. Futtermais lag Anfang März noch bei 150 bis 152 EUR/t und musste durch das gedrückte Marktumfeld auf ein Preisband von 146 bis 147 EUR/t Ende März abspecken. Der weiterhin im Inland defizitäre Mais, ist durch eine reduzierte Verarbeitung im normalerweise ständig wachsenden Segment der Stärke- und Zitronensäureindustrie in Österreich als Folge schlechter Isoglucose- und Zitronensäurepreise weniger stark gefragt. Zudem ist der mitteleuropäische Maismarkt durch gute Ernten in Ungarn, Rumänien und einer mittleren Ernte in Österreich gut versorgt.

### **Bio-Getreideläger gut gefüllt**

Aus der Erfassung der AMA-Getreidemeldung ist eine erhöhte Getreidemarktleistung zum Vorjahreszeitraum abzulesen, da die Mais- und Roggenmengen gesteigert wurden. Die Bio-Marktleistung ist insbesondere bei Bio-Mais zum Vorjahr gewachsen. Demnach liegen per Ende Februar 26.000 t mehr Bio-Mais und insgesamt rund 46.000 t mehr Bio-Getreide beim Handel und den Verarbeitern auf Lager. Der hohe Bio-Dinkellagerbestand aus den Vorjahren (rund 23.000 t per Februar 2018) konnte auf rund 19.000 t (per Februar 2019) abgebaut werden. Aus den Verarbeitungsdaten der AMA-Getreidemeldung lässt sich eine gesteigerte Hartweizenvermahlung der Mühlen ablesen. Die industrielle Verarbeitung weist erstmals seit Jahren keine Steigerung, sondern einen Rückgang auf. Verantwortlich dafür sind eine reduzierte Vermälzung und eine reduzierte Zitronensäureproduktion. Die Maisstärkeverarbeitung wurde zwar zum Vorjahr ausgebaut, die Ausbaustufen werden aber nicht im vollen Umfang genutzt, da der Markt für Isoglucose – entsprechend dem gedrückten Zuckermarkt – schwächelt. In den Mischfutterwerken wurde mehr Mais auf Kosten eines verringerten Gersteneinsatzes verarbeitet.

## **Internationaler Markt**

### **Rege EU-Weizenexporte versus guter Ernterwartungen**

Die Weizenkurse in Paris bewegten sich im Laufe des Monats März konstant mit einem leichten Plus. Gestützt wurden die Notierungen der alten Ernte von der regen Exporttätigkeit Frankreichs. Dämpfend wirkten sich Regenfälle im April in Frankreich auf die Weizenkurse aus. Die Kurse in Übersee verzeichneten im selben Zeitraum ein größeres Plus. Überflutungen der US-Sommerweizenanbaugebiete, eine prognostiziertes 100-Jahrestief der Anbaufläche unterstützen die Weizenkurse in Chicago, während andererseits eine gute Entwicklung des US-Winterweizens und der Winterweizenbestände in der Schwarzmeerregion als bärische Daten genannt werden.

### **Zickzackbewegung der Maiskurse in Chicago**

Die Maiskurse entwickelten sich in Paris und Chicago im Laufe des März mit einer Auf- und Abbewegung Summa Summarum seitwärts. Eine geplante Ausdehnung der US-Maisfläche und gut entwickelte Bestände für die zweite Maisernte in Brasilien wirkten preisdrückend. Dem gegenüber steht, dass Überflutungen in den USA einige Lagerstätten für Mais schädigten und die geplante US-Maisaussaat durch die Überschwemmungen nicht im vollen Umfang realisiert werden konnte.

## II MARKT ÖSTERREICH

### A) Getreide – Marktleistung

Zeitraum 07/2018 – 02/2019

Aus der Getreideernte 2018 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t im Wirtschaftsjahr	Konventionell + Bio		Bio	
	2018/2019	2017/2018	2018/2019	2017/2018
Hartweizen	73.219	73.155	1.745	2.505
Weichweizen inkl. Dinkel	926.183	917.031	103.099	114.933
Roggen	100.173	78.787	21.176	16.802
Gerste	224.892	253.279	12.659	13.472
Hafer	27.761	25.240	11.030	9.278
Mais	946.243	832.780	80.774	63.728
Triticale	71.806	68.262	14.084	14.397
<b>Gesamt</b>	<b>2.370.277</b>	<b>2.248.534</b>	<b>244.567</b>	<b>235.115</b>

Quelle: AMA  
 Stand per 04.04.2019 – vorläufig  
 2017/2018 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

### B) Lagerbestände

per 28.02.2019 – Getreide

Gesamt Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2018/2019	2017/2018	2018/2019	2017/2018
Hartweizen	57.752	60.212	1.134	1.200
Weichweizen inkl. Dinkel	519.026	575.002	93.944	89.669
Roggen	64.867	58.612	14.859	9.825
Gerste	145.416	171.955	11.767	5.795
Hafer	20.955	17.397	8.946	6.634
Mais	464.159	356.711	83.852	56.995
Triticale	49.603	44.758	8.477	6.959
<b>Gesamt</b>	<b>1.321.778</b>	<b>1.284.648</b>	<b>222.979</b>	<b>177.078</b>

Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t	Konventionell + Bio		Bio	
	2018/2019	2017/2018	2018/2019	2017/2018
Hartweizen	17.234	13.984	199	475
Weichweizen inkl. Dinkel	140.533	137.915	18.105	18.058
Roggen	24.800	28.496	4.031	4.820
Gerste	14.228	16.920	2.659	1.790
Hafer	3.116	2.725	1.146	1.108
Mais	95.302	82.720	9.718	7.361
Triticale	4.466	4.776	2.457	1.453
<b>Gesamt</b>	<b>299.680</b>	<b>287.536</b>	<b>38.314</b>	<b>35.065</b>

Quelle: AMA  
 Stand per 04.04.2019 – vorläufig  
 2017/2018 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

## Lagerbestände

per 28.02.2019 – Getreide

Mühlen	Konventionell + Bio		Bio	
	2018/2019	2017/2018	2018/2019	2017/2018
Mengen in t				
Hartweizen	17.234	13.984	199	475
Weichweizen inkl. Dinkel	124.617	119.104	15.658	17.337
Roggen	24.741	28.327	4.026	4.798
Gerste	4.412	8.097	589	959
Hafer	2.378	1.859	1.012	1.007
Mais	35.881	31.074	4.186	3.154
Triticale	1.558	1.062	1.291	664
<b>Gesamt</b>	<b>210.822</b>	<b>203.506</b>	<b>26.959</b>	<b>28.394</b>

Quelle: AMA

Stand per 04.04.2019 – vorläufig

2017/2018 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

## C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen

Zeitraum 07/2018 - 02/2019	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	57.022	7.128	1.115	139
Weichweizen inkl. Dinkel	438.890	54.861	35.198	4.400
Roggen	73.856	9.232	14.758	1.845
<b>Gesamtvermahlung</b>	<b>569.768</b>	<b>71.221</b>	<b>51.071</b>	<b>6.384</b>

Zeitraum 07/2017 - 02/2018*)	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	53.117	6.640	1.248	156
Weichweizen inkl. Dinkel	434.630	54.329	34.184	4.273
Roggen	78.432	9.804	14.891	1.861
<b>Gesamtvermahlung</b>	<b>566.179</b>	<b>70.772</b>	<b>50.323</b>	<b>6.290</b>

Quelle: AMA

Stand per 04.04.2019 – vorläufig

2017/2018 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

**D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke**

Zeitraum 07/2018 - 02/2019	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	114.387	14.298	11.363	1.420
Roggen	1.576	197	153	19
Gerste	52.896	6.612	5.025	628
Hafer	3.869	484	378	47
Mais	217.887	27.236	21.649	2.706
Triticale	14.902	1.863	6.779	847
<b>Gesamtverarbeitung</b>	<b>405.517</b>	<b>50.690</b>	<b>45.348</b>	<b>5.668</b>

Zeitraum 07/2017 - 02/2018*)	Konventionell + Bio		Bio	
	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung	Gesamt-verarbeitung	Ø Monats-verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	120.286	15.036	10.618	1.327
Roggen	2.400	300	787	98
Gerste	67.667	8.458	7.253	907
Hafer	4.416	552	590	74
Mais	188.200	23.525	19.057	2.382
Triticale	17.995	2.249	9.399	1.175
<b>Gesamtverarbeitung</b>	<b>400.964</b>	<b>50.121</b>	<b>47.704</b>	<b>5.963</b>

Quelle: AMA

Stand per 04.04.2019 – vorläufig

\*) Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

**E) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie**

Zeitraum 07/2018 – 02/2019

Mengen in t *)	Konventionell + Bio		Konventionell + Bio	
	Gesamtverarb. 07/18-02/19	Ø Monats-verarbeitung	Gesamtverarb. 07/17-02/18	Ø Monats-verarbeitung
Gesamtverarbeitung	1.403.763	175.470	1.404.612	175.576

Quelle: AMA

Stand per 04.04.2019 – vorläufig

2017/2018 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

\*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Roggen, Triticale und Weizen

### III PREISE ÖSTERREICH

#### F) Börsennotierungen Wien und Wels

Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und Fruchtbörse Wels – Preisnotierung in EUR/t

	Wien				Wels	
	03.04.2019	Vorwoche	04.04.2018	05.04.2017	04.04.2019	05.04.2018
Durumweizen, incl.	203,00 - 203,00	--	--	--	--	--
Premiumweizen, incl.	189,00 - 192,00	189,00 - 192,00	175,00 - 180,00	--	--	--
Qualitätsweizen, incl.	--	185,00 - 185,00	--	170,00 - 180,00	--	--
Mahlweizen, pannonischer Raum	--	--	--	146,00 - 150,00	185,00 - 190,00	165,00 - 168,00
Futterweizen, incl.	--	--	--	--	180,00 - 185,00	152,00 - 155,00
Mahlroggen, incl.	175,00 - 175,00	177,00 - 179,00	180,00 - 180,00	--	--	--
Futterroggen, incl.	--	--	--	--	--	--
Braugerste, incl.	--	--	--	--	--	--
Futtergerste, incl.	169,00 - 169,00	--	146,00 - 150,00	130,00 - 130,00	185,00 - 190,00	150,00 - 155,00
Futterhafer, incl.	--	--	--	--	--	155,00 - 160,00
Futtermais, incl.	--	146,00 - 147,00	153,00 - 154,00	--	157,00 - 162,00	157,00 - 162,00
Rapssaat 40 % Öl	--	--	--	--	--	--
Sonnenblumensaat 44 % Öl	--	--	--	--	--	--
Sojabohnen	--	--	--	--	--	--
Sojaschrot; incl., mind. 45% Rohprotein u. Fett, max. 6% Rohfaser, lose	375,00 - 385,00	380,00 - 390,00	420,00 - 430,00	440,00 - 450,00	--	--
Sojaextraktionsschrot , 44% Rohprotein u. Fett, max. 7% Rohfaser, lose, +)	325,00 - 335,00	325,00 - 335,00	370,00 - 380,00	345,00 - 355,00	320,00 - 325,00	355,00 - 360,00
Rapsschrot (österr.), 35% Prot. und Fett, lose. Wels: 33% Rohprotein, 2 % Fett	245,00 - 255,00	245,00 - 255,00	250,00 - 260,00	240,00 - 250,00	240,00 - 245,00	250,00 - 255,00

Quelle: Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und OÖ Fruchtbörse Wels  
+) aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

## G) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten

Februar 2019; Stand 04.04.2019

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide, Ölrap, Ölsonnenblume, Sojabohne, Körnererbse und Ackerbohne in EUR/t, ohne USt., frei Lager des Aufkäufer (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet. Einige Preise beruhen auf Einzelmeldungen. Die Preise können sich durch Nachmeldungen rückwirkend ändern.

Februar	NÖ		Bgld		Stmk	Ktn	OÖ		Ø ÖSTERREICH		Fixpreis		Tendenz
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Jän.	Dez.	
Durum-(Hart)weizen	182,80								182,80		180,00	182,20	
Premiumweizen	183,20								183,20		184,00	181,00	
Qualitätsweizen	177,20							175,00	176,80		176,00	173,70	
Mahl-/Brotweizen	173,20							175,30	176,80		180,00	172,40	
Futterweizen	170,10				178,80			170,10	167,00		167,00	159,10	
Mahl-/Brotroggen											175,00	158,30	
Futterroggen													
Braugerste													
Futtergerste	160,80				180,10			177,00	173,40		173,00	159,60	
Qualitätshafer													
Futterhafer													
Triticale	130,40								130,40			145,30	
Körnermais	159,20				152,30	167,50	160,00		155,20		163,00	139,90	
Ölrap													
Ölsonnenblume													
Sojabohne											342,00	347,70	
Körnererbse													
Ackerbohne													

Quelle: AMA

Premiumweizen min. 15 % Protein

Qualitätsweizen min. 14 % Protein

Mahl-/Brotweizen min. 12,5 % Protein

\*) Mischpreis: errechnet sich aus gewichtetem Akonto-Preis mit gewichtetem Fix-Preis; beide müssen bekannt sein um den Mischpreis errechnen und die Tendenz darzustellen zu können.

## H) Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 03.03.2018

**Import A:** andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

**Import B:** über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

**Import C:** über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ursprung	Import B (1)		Import C (1)		Import A	
			EUR/t		EUR/t		EUR/t	
1001 19 00 12/18	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 20	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 30	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1002 10 00 + 9000	Roggen		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste			90,00		91,00		93,00
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00

Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

- 1) mit folgenden Qualitätskriterien:
  - spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl – Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%
  - geschädigte Körner: höchstens 1% - gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98% zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern
- 2) andere Qualität als unter (2) beschrieben
- 3) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren
- 4) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

## I) Düngemittel

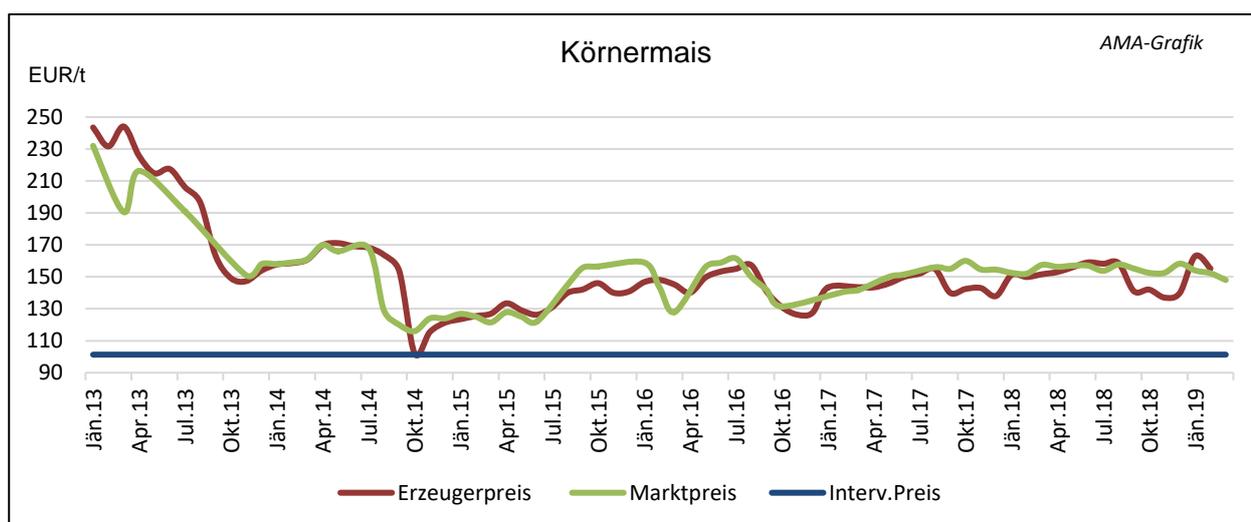
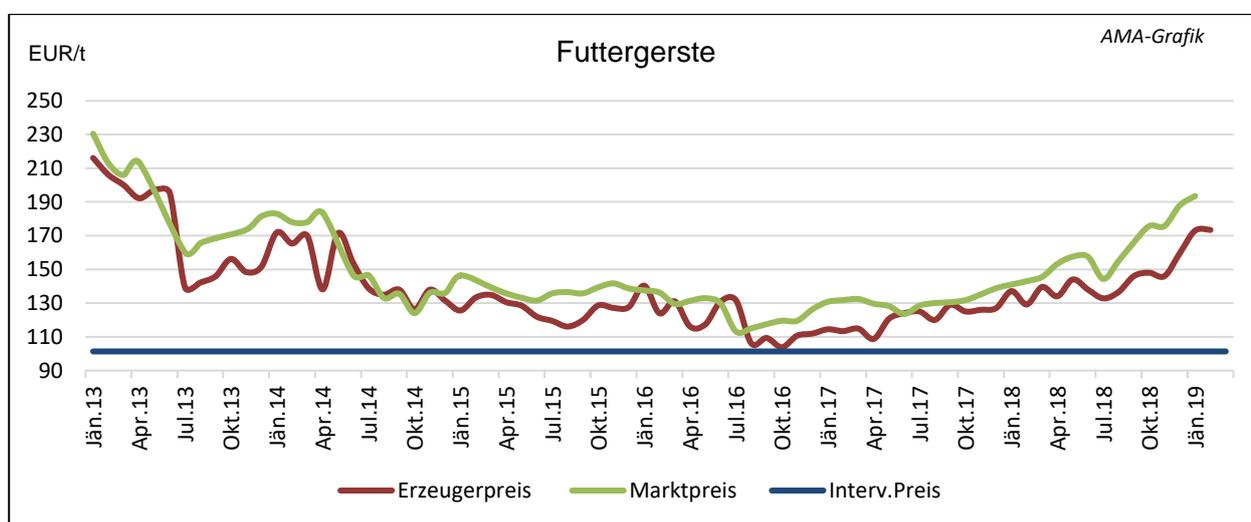
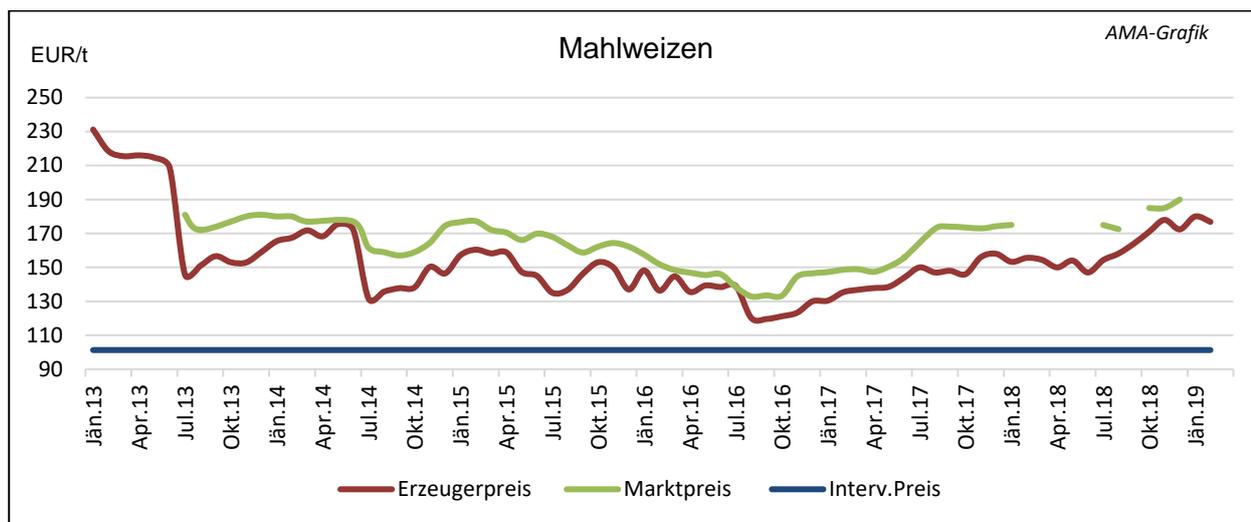
Endverbraucherpreise der am häufigsten eingesetzten Düngemittel  
 Durchschnittspreise in EUR/100 kg lose im Bundesgebiet (exkl. USt.)

Monat	2018										2019	
	Mär.	Apr.	Mai	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	Jän.	Feb.
Kalkammonsalpeter 27%N	20,01	19,82	20,33	19,84	18,47	18,95	18,97	19,77	19,50	20,66	20,75	21,23
Harnstoff 46% N	32,81	32,85	32,14	28,95	30,31	29,84	29,01	28,57	31,22	36,92	36,12	36,66
Hyperkorn 26% P2O5	25,67	26,73	28,12	26,32	26,31	26,67	22,73	27,48	--	22,80	26,07	25,86
Triplephosphat 45 %	31,10	33,59	32,71	32,08	33,27	33,81	34,26	37,92	40,46	39,78	39,13	40,89
Kali 60% K2O	30,58	32,25	32,73	30,22	31,82	31,88	30,77	32,60	33,43	33,78	31,94	28,68
Mischkalk 60% CaO	8,15	7,88	8,60	8,04	7,85	7,89	7,67	7,99	8,22	8,24	7,84	7,74
Diammonphosphat 18/46/0	41,15	41,80	41,34	37,98	40,71	43,63	40,42	43,29	47,87	46,19	47,84	48,10
PK Dünger 0/15/30	30,86	33,07	38,05	--	--	31,35	31,59	31,58	31,42	32,72	--	38,50
PK-Dünger 0/12/20	28,20	29,77	24,50	26,36	22,50	28,05	22,71	27,53	25,93	26,86	29,00	--
Volldünger 15/15/15	31,38	32,40	32,95	31,17	29,88	32,06	31,58	32,18	32,19	33,11	34,82	34,29
Volldünger 6/10/16	29,83	30,99	32,40	28,67	--	26,80	27,81	28,61	30,48	25,50	--	--
Volldünger 20/8/8	30,08	29,67	28,67	--	28,67	28,23	28,93	--	32,60	33,50	35,17	35,12
Volldünger 12/10/15	28,16	28,22	29,24	27,17	30,58	30,50	30,77	32,10	--	33,50	32,28	32,46

Quelle: AMA

## IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

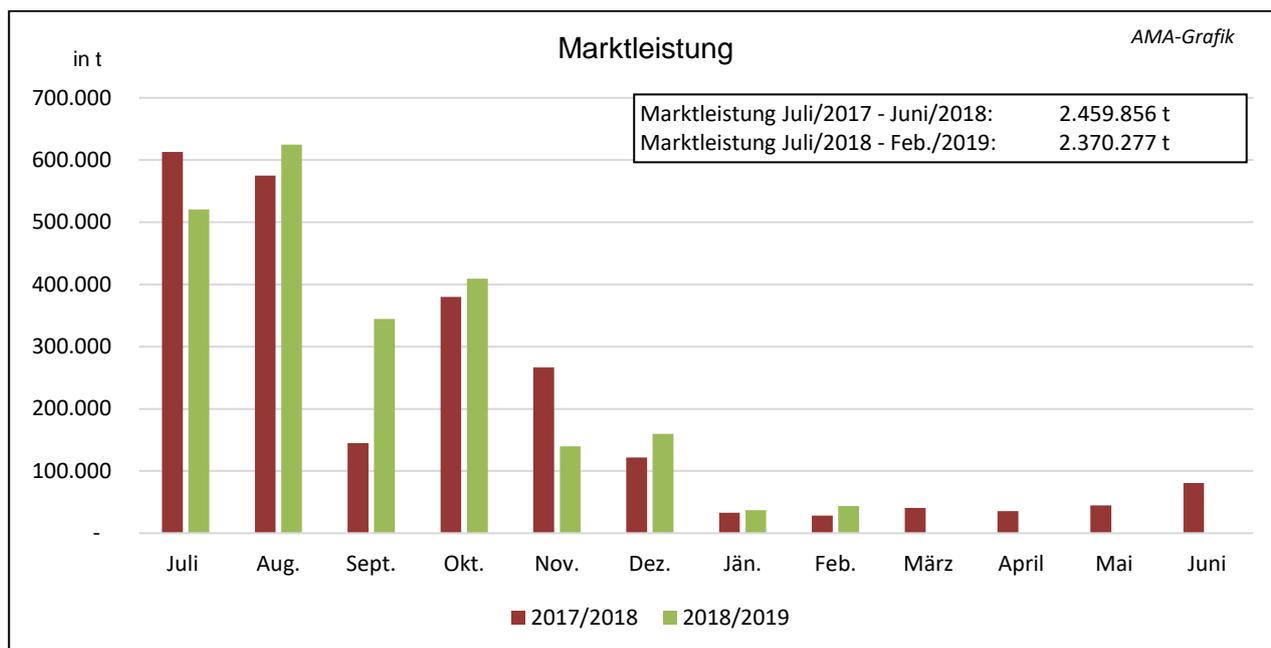
### J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais



Quelle: Erzeugerpreis: AMA; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis: EK Brüssel

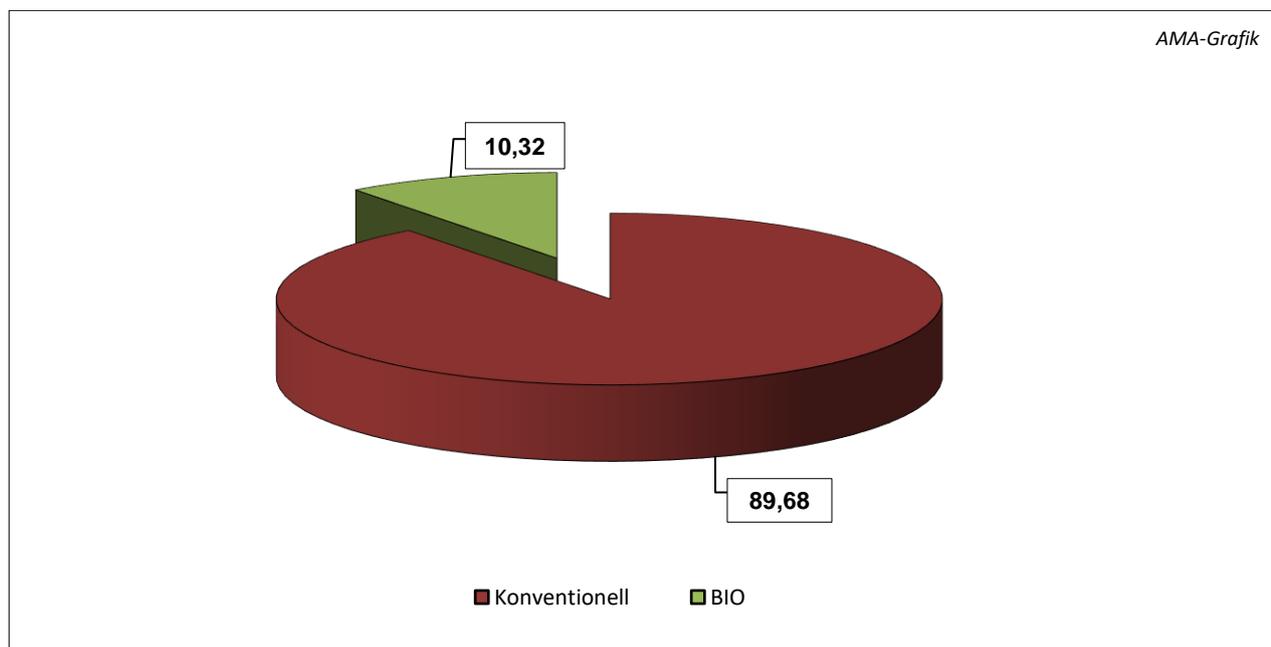
## K) Gesamtmarktleistung Österreich

Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2018/2019 mit 2017/2018 in t



Quelle: AMA

Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2018/2019 in %



Quelle: AMA

## V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

### L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2018/2019 – EU 28

Stand: März 2019 – Schätzung (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2018	17,2	2,4	4,2	20,2	0,6	2,8	47,3
Gesamtproduktion	128,7	8,7	56,1	69,1	6,2	21,8	290,5
Importe	4,3	1,3	0,2	21,0	0,5	0,6	27,9
Insgesamt zur Verfügung	150,2	12,3	60,6	110,2	7,2	25,2	365,7
- Menschl. Ernährung	48,1	8,1	0,4	4,9	3,0	1,4	65,8
- Saatgut	4,8	0,5	2,1	0,4	0,4	1,0	9,2
- Industrie	11,2	0,1	9,1	12,4	1,3	0,6	34,7
davon Bioethanol	4,7	0,0	0,4	6,5	0,7	0,4	12,7
- Tier. Ernährung	54,0	1,0	35,0	64,0	1,8	19,7	175,5
- andere	0,9	0,0	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
Verbrauch	119,0	9,7	47,0	82,3	6,6	23,0	287,4
Export	19,0	1,0	7,5	2,0	0,2	0,2	29,9
Gesamtverbrauch	138,0	10,7	54,5	84,3	6,8	23,2	317,4
Geschätzter Lagerstand 30.06.2019	12,3	1,7	6,1	25,9	0,4	2,0	48,4

Quelle: EK

**M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 28**

Stand: März 2019 – Prognose (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2019	12,3	1,7	6,1	25,9	0,4	2,0	48,4
Gesamtproduktion	140,2	8,3	60,3	68,4	7,9	22,5	307,5
Importe	3,4	1,7	0,2	15,5	0,1	0,4	21,3
Insgesamt zur Verfügung	155,8	11,6	66,7	109,8	8,4	24,9	377,2
- Menschl. Ernährung	48,1	8,1	0,4	4,9	3,0	1,4	65,8
- Saatgut	4,8	0,5	2,1	0,4	0,4	1,0	9,2
- Industrie	11,2	0,1	9,1	12,4	1,3	0,6	34,7
davon Bioethanol	4,7	0,0	0,4	6,8	0,7	0,4	13,0
- Tier. Ernährung	54,0	1,0	35,0	64,0	1,8	18,9	174,7
- andere	0,9	0,0	0,4	0,6	0,1	0,2	2,2
Verbrauch	119,0	9,7	47,0	82,3	6,6	22,2	286,7
Export	25,5	1,1	8,8	2,6	0,2	0,2	38,4
Gesamtverbrauch	144,5	10,8	55,8	84,9	6,7	22,4	325,1
Geschätzter Lagerstand 30.06.2020	11,3	0,8	10,9	24,9	1,6	2,5	52,1

Quelle: EK

**N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2018/2019 – EU 28**

Stand: März 2019 – Schätzung (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2018	1,1	1,3	0,7	3,0
Gesamtproduktion	19,9	2,9	10,2	33,0
Importe	4,6	15,5	0,5	20,6
Insgesamt zur Verfügung	25,5	19,7	11,4	56,6
- Verbrauch	24,4	18,2	10,3	52,9
- Export	0,1	0,2	0,4	0,7
Gesamtverbrauch	24,5	18,4	10,7	53,6
Geschätzter Lagerstand 30.06.2019	1,1	1,3	0,6	3,0
Veränderung Endlagerstand	0,0	0,0	0,0	0,0

Quelle: EK

**O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2019/2020 – EU 28**

Stand: März 2019 – Prognose (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2019	1,1	1,3	0,6	3,0
Gesamtproduktion	19,9	2,9	10,1	32,8
Importe	3,9	15,0	0,5	19,4
Insgesamt zur Verfügung	24,8	19,2	11,2	55,2
- Verbrauch	23,5	17,7	10,1	51,3
- Export	0,3	0,2	0,5	0,9
Gesamtverbrauch	23,8	17,9	10,6	52,2
Geschätzter Lagerstand 30.06.2020	1,1	1,3	0,7	3,0
Veränderung Endlagerstand	0,0	0,0	0,0	0,0

Quelle: EK

**P) Welt-Versorgungsbilanz – 2016/17 bis 2018/19**

Stand: März 2019

	2016/17 Mio. t	2017/18* Mio. t	2018/19** Mio. t	2017/18 2018/19 in v. H.
<b>Mais</b>				
Produktion	1123	1076	1101	2,3 %
Import	136	150	161	7,2 %
Verbrauch	1084	1086	1134	4,4 %
Export	160	147	167	13,9 %
Endbestände	351	341	309	-9,6 %
<b>Weizen</b>				
Produktion	756	763	733	-3,9 %
Import	179	179	177	-1,5 %
Verbrauch	740	744	742	-0,3 %
Export	183	181	179	-1,3 %
Endbestände	261	280	271	-3,2 %
<b>Ölsaaten (Gesamt)</b>				
Produktion	573	576	593	2,9 %
Export	171	176	178	1,1 %
Verbrauch	467	483	495	2,5 %
Endbestände	110	115	122	6,0 %
<b>Sojabohne</b>				
Produktion	349	340	360	5,8 %
Import	144	153	151	-1,3 %
Verbrauch	331	338	348	3,1 %
Export	148	153	154	0,8 %
Endbestände	96	99	107	8,7 %

Quelle: USDA

\* Schätzung

\*\* Prognose

**Q) Wöchentliche Marktpreise**

IVP = EUR 101,31			Brotweizen	Futtergerste	Körnermais
	Notierungsort	Parität	EUR/t	EUR/t	EUR/t
07.03.2019	Budapest	DELPORT	--	--	--
	Praha	DELFIRST	200,04	--	--
	Bratislava	DEPPROD	168,34	170,28	139,30
	Hamburg	DEPSILO	198,00	172,00	--
	Bologna	DELFIRST	224,00	217,50	179,00
	Rouen	DELPORT	190,26	167,51	--
	Rouen	FOB RHIN	--	--	--
21.03.2019	Budapest	DELPORT	--	--	--
	Praha	DELFIRST	193,83	--	--
	Bratislava	DEPPROD	161,90	--	--
	Hamburg	DEPSILO	189,00	175,00	--
	Bologna	DELFIRST	217,00	213,50	178,00
	Rouen	DELPORT	184,94	168,94	--
	Rouen	FOB RHIN	--	--	--
28.03.2019	Budapest	DELPORT	--	--	--
	Praha	DELFIRST	190,28	--	--
	Bratislava	DEPPROD	181,39	159,25	159,29
	Hamburg	DEPSILO	196,00	177,00	--
	Bologna	DELFIRST	216,00	213,50	178,00
	Rouen	DELPORT	191,44	177,44	--
	Rouen	FOB RHIN	--	--	--

Quelle: EK

IVP = EUR 101,31			Brotroggen
	Notierungsort	Parität	EUR/t
07.03.2019	Zachodni	DELFIRST	165,37
	Bratislava	DEPPROD	--
	Hamburg	DEPSILO	195,00
	Praha	DELFIRST	--
21.03.2019	Zachodni	DELFIRST	168,05
	Bratislava	DEPPROD	--
	Hamburg	DEPSILO	191,00
	Praha	DELFIRST	--
28.03.2019	Zachodni	DELFIRST	163,92
	Bratislava	DEPPROD	--
	Hamburg	DEPSILO	191,50
	Praha	DELFIRST	--

Quelle: EK

 DELFIRST: Geliefert zum 1. Verbraucher  
 DEPPROD: Abholung vom Produzenten

 DELPORT: Geliefert zum Silo im Hafen  
 DEPSILO: Abholung vom Silo

**R) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide**

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	franko Niederrhein	ab Station Ostdeutschland	franko Oberrhein
E – Weizen	06.03.2019	Mär.19	220,00	--	204,00	--
	27.03.2019	Mär.19	222,00	--	206,00	--
A – Weizen	06.03.2019	Mär.19	203,00	--	190,00	--
	27.03.2019	Mär.19	205,00	--	192,00	--
Mahl-/ Brotweizen	06.03.2019	Mär.19	198,00	198,00	182,00	195,00
	27.03.2019	Mär.19	200,00	200,00	184,00	197,00
Mahl-/ Brotroggen	06.03.2019	Mär.19	202,00	--	181,00	--
	27.03.2019	Mär.19	194,00	--	206,00	--
Futtergerste	06.03.2019	Mär.19	172,00	--	158,00	--
	27.03.2019	Mär.19	180,00	--	168,00	--
						<b>Franko Südoldenburg</b>
Futterweizen	06.03.2019	Mär.19	196,00	--	--	201,00
	27.03.2019	Mär.19	198,00	--	--	203,00

Quelle: Agrarzeitung

**S) Getreidebörse Bologna**

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom 28. März 2019

<b>Italienischer Weizen</b>	<b>EUR/t</b>
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.80, 14% Protein	223,00 - 225,00
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.79, 12% Protein	218,00 - 222,00
<b>Importweizen</b>	<b>EUR/t</b>
Northern Spring, USA	262,00 - 267,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	270,00 - 272,00
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	--
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	230,00 - 233,00
Österreich, Qual. 3: hl-Gew. 78, 12,5 % Protein	--
Deutschland, B-Qualität, hl-Gew. 75; 11,5 % Protein	--

Quelle: Börse Bologna

**T) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London**

	26.03.2019	26.03.2019	05.03.2019	27.03.2018
	US\$/t	EUR/t	EUR/t	EUR/t
<b>Weizen</b>				
Argentina, Up River	224,00	198,58	207,86	179,11
Australia ASW	249,00	220,74	236,16	177,50
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	250,00	221,63	218,47	195,25
EU, Franz., grade 1	220,00	195,03	192,82	167,81
EU, Germany, B-Qualität	226,00	200,35	201,67	172,66
EU, Romania, Milling 12,5%	229,00	203,01	204,32	--
Ukraine Feed	215,00	190,60	192,82	--
US DNS 14 % (PNW)	267,00	236,70	225,55	230,74
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	223,00	197,69	199,90	186,37
US No 2 SRW, Golf	211,00	187,05	188,40	164,59
<b>Mais</b>				
US Yellow Corn 3, fob Golf	177,00	156,91	154,79	146,03
Argentina, up River	166,00	147,16	143,29	149,26
Brasilien, Paranagua	171,00	151,59	165,40	--
<b>Gerste</b>				
EU, France, Feed	203,00	179,96	171,59	175,88
Australia (Adelaide) Feed	244,00	216,31	206,97	187,98
Black Sea Feed	207,00	183,51	188,40	175,08
Argentina Feed	185,00	164,00	176,90	169,43
EU, France, Spring Malting	--	--	--	--
Australia (Adelaide) Malting	251,00	222,51	220,24	--
<b>Ocean Freight Rates</b>				
US Golf to EU	20,00	17,73	17,69	20,98
EU (Rouen) - Algeria	24,00	21,28	22,11	25,01
Argentina (Up River) - EU	22,00	19,50	15,92	18,56
Brazil to EU	21,00	18,62	17,69	20,98

Quelle: IGC

**U) Exportpreise – Französisches Getreide**

in EUR/t	06.03.2019	13.03.2019	20.03.2019	27.03.2019
<b>Fob Rouen:</b>				
Weizen French Channel 1	193,74	189,99	194,49	193,49
Weizen French Channel 2	--	--	--	--
Futtergerste	174,24	172,74	180,24	181,24
<b>Fob La Pallice:</b>				
Weizen French Atlantic 1	192,94	188,94	194,69	193,69
Durumweizen	222,44	221,44	222,44	--
<b>Fob Rhin:</b>				
Futtermais	169,30	168,80	168,30	167,30

Quelle: France Agri Mer

## V) Terminnotierungen für Weizen

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Weizen	06.03.2019	20.03.2019	27.03.2019		07.03.2018	21.03.2018	28.03.2018
Mai.19	186,75	189,00	186,50	Mai.18	164,00	162,75	163,00
Sep.19	176,25	176,75	178,50	Sep.18	169,50	167,50	166,75
Dez.19	178,75	179,75	182,00	Dez.18	173,25	171,25	171,00
Mär.20	181,50	183,25	185,50	Mär.19	176,00	173,75	173,75
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Mai.18	146,22	149,59	153,43	Mai.18	147,26	134,61	132,89
Jul.19	148,01	151,28	155,23	Jul.18	151,93	139,29	138,04
Sep.19	150,94	153,94	157,92	Sep.18	156,67	144,11	143,03
Dez.19	155,89	158,77	162,58	Dez.18	162,52	150,57	149,45

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,1305 vom 06.03.2019. EUR:1,00 = US\$:1,1354 vom 20.03.2019. EUR:1,00 = US\$:1,1261 vom 27.03.2019

## W) Terminnotierungen für Mais

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Mais	06.03.2019	20.03.2019	27.03.2019		07.03.2018	21.03.2018	28.03.2018
Jun.19	170,25	169,00	169,25	Jun.18	161,75	163,00	163,75
Aug.19	173,50	172,50	173,75	Aug.18	168,00	168,25	168,25
Nov.19	169,00	169,25	172,00	Nov.18	167,50	168,00	167,25
Jän.20	171,00	171,50	173,00	Jän.19	169,25	170,00	169,50
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Mai.19	129,67	128,20	130,91	Mai.18	122,82	119,23	119,39
Jul.19	132,63	131,48	134,32	Jul.18	125,12	121,77	122,18
Sep.19	134,89	133,90	136,77	Sep.18	126,78	123,84	124,34
Dez.19	137,50	136,48	139,40	Dez.18	128,84	126,15	126,90

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,1305 vom 06.03.2019. EUR:1,00 = US\$:1,1354 vom 20.03.2019. EUR:1,00 = US\$:1,1261 vom 27.03.2019

## X) Terminnotierungen für Raps

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Raps	06.03.2019	20.03.2019	27.03.2019		07.03.2018	21.03.2018	28.03.2018
Mai.19	357,50	358,50	358,25	Mai.18	348,50	347,50	346,25
Aug.19	358,75	361,00	361,50	Aug.18	346,00	345,50	344,75
Nov.19	362,00	365,25	366,25	Nov.18	349,50	349,25	348,25
Feb.20	364,50	368,00	369,25	Feb.19	353,00	352,75	351,50
ICE (Winnipeg Commodity Exchange), Kanada-Canola Raps							
Mai.19	301,28	305,58	299,06	Mai.18	328,44	326,17	327,11
Jul.19	306,68	310,85	304,29	Jul.18	331,19	329,36	330,32
Nov.19	315,43	319,09	312,23	Nov.18	322,13	323,47	323,66
Jän.20	319,91	323,50	317,53	Jän.19	324,13	325,41	326,49

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = CAD:1,5128 vom 06.03.2019. EUR:1,00 = CAD:1,5125 vom 20.03.2019. EUR:1,00 = CAD:1,5101 vom 27.03.2019

## Y) Ölsaaten und Futtermittel

### Großhandelsabgabepreis für Ölrapss

ab Ölmühle in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Mannheim
Mär. 19	06.03.2019	357,00	355,00	362,00
	20.03.2019	359,00	357,00	364,00
	27.03.2019	361,00	359,00	366,00
Jun. 19	06.03.2019	361,00	359,00	366,00
	20.03.2019	363,00	361,00	368,00
	27.03.2019	365,00	363,00	370,00
Aug. 19	06.03.2019	--	--	--
	20.03.2019	--	--	--
	27.03.2019	--	--	--

Quelle: Agrarzeitung

### Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein
Mär. 19	06.03.2019	223,00	222,00	218,00
	20.03.2019	221,00	220,00	218,00
	27.03.2019	222,00	216,00	215,00
Apr. 19	06.03.2019	221,00	221,00	215,00
	20.03.2019	219,00	217,00	214,00
	27.03.2019	222,00	217,00	215,00
Mai. 19	06.03.2019	221,00	219,00	215,00
	20.03.2019	219,00	218,00	214,00
	27.03.2019	221,00	220,00	213,00

Quelle: Agrarzeitung

### Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
Mär. 19	06.03.2019	292,00	302,00	303,00
	20.03.2019	287,00	297,00	299,00
	27.03.2019	287,00	297,00	298,00
Apr. 19	06.03.2019	292,00	302,00	303,00
	20.03.2019	287,00	297,00	299,00
	27.03.2019	287,00	297,00	298,00
Mai. 19	06.03.2019	293,00	303,00	303,00
	20.03.2019	288,00	298,00	299,00
	27.03.2019	287,00	297,00	299,00

Quelle: Agrarzeitung

**Z) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU (28)**

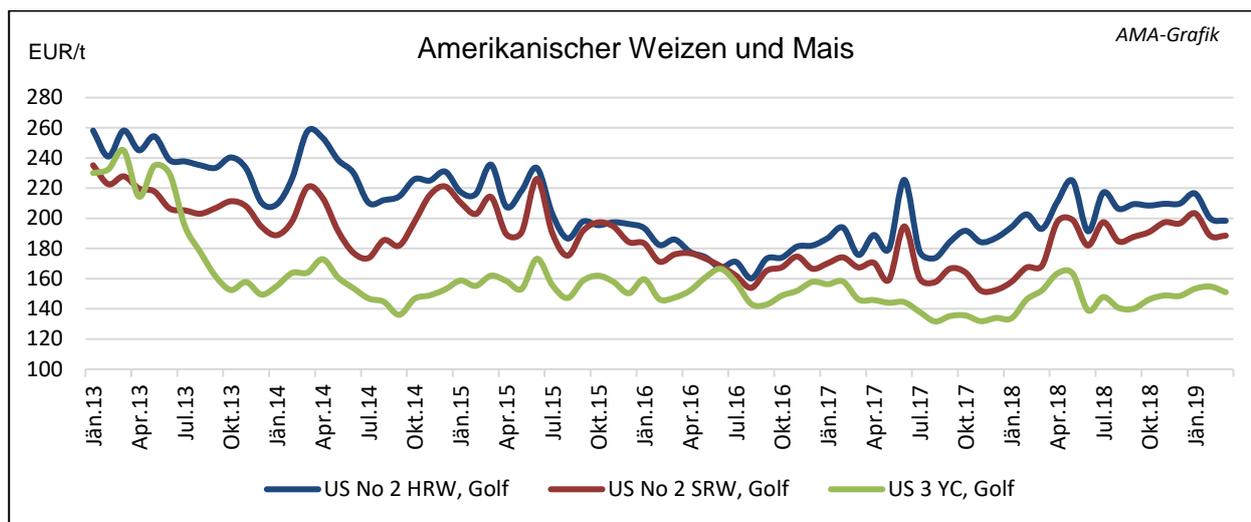
Erteilte Lizenzen in 1.000 t – Stand per 06.02.2018

	EU-28				EU-28				EU-28			
	01.07.2018 – 24.03.2019				01.07.2017 – 25.03.2018				01.07.2016 – 26.03.2017			
	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import
A) 1. Weichweizen	13.371.562	13.371.562	0	3.523.415	14.840.487	14.840.487	0	3.149.600	18.438.660	18.438.660	0	2.591.877
2. Weizenmehl	364.046	364.046	0	28.256	573.906	573.906	0	27.729	788.294	788.294	0	39.540
B) 1. Hartweizen	508.124	508.124	0	818.738	664.036	664.036	0	1.100.615	969.145	969.145	0	1.244.997
<b>C) Summe A+B</b>	<b>14.243.732</b>	<b>14.243.732</b>	<b>0</b>	<b>4.370.409</b>	<b>16.078.429</b>	<b>16.078.429</b>	<b>0</b>	<b>4.277.944</b>	<b>20.196.099</b>	<b>20.196.099</b>	<b>0</b>	<b>3.876.414</b>
D) 1. Gerste	3.192.011	3.192.011	0	118.409	4.479.351	4.479.351	0	409.112	3.992.786	3.992.786	0	366.802
E) Mais	1.637.026	1.637.026	0	17.930.646	977.136	977.136	0	12.822.572	1.887.687	1.887.687	0	8.406.053
F) 1. Roggen	157.585	157.585	0	256.210	66.591	66.591	0	48.879	62.992	62.992	0	8.492
G) Hafer	81.345	81.345	0	2.508	113.056	113.056	0	1.964	93.409	93.409	0	1.447
H) Sorghum	3.317	3.317	0	552.263	1.422	1.422	0	126.082	779	779	0	70.702
<b>J) Summe D. bis H.</b>	<b>5.071.284</b>	<b>5.071.284</b>	<b>0</b>	<b>18.860.036</b>	<b>5.637.556</b>	<b>5.637.556</b>	<b>0</b>	<b>13.408.609</b>	<b>6.037.653</b>	<b>6.037.653</b>	<b>0</b>	<b>8.853.496</b>
<b>K) Gesamtsumme</b>	<b>19.315.016</b>	<b>19.315.016</b>	<b>0</b>	<b>23.230.445</b>	<b>21.715.985</b>	<b>21.715.985</b>	<b>0</b>	<b>17.686.553</b>	<b>26.233.752</b>	<b>26.233.752</b>	<b>0</b>	<b>12.729.910</b>

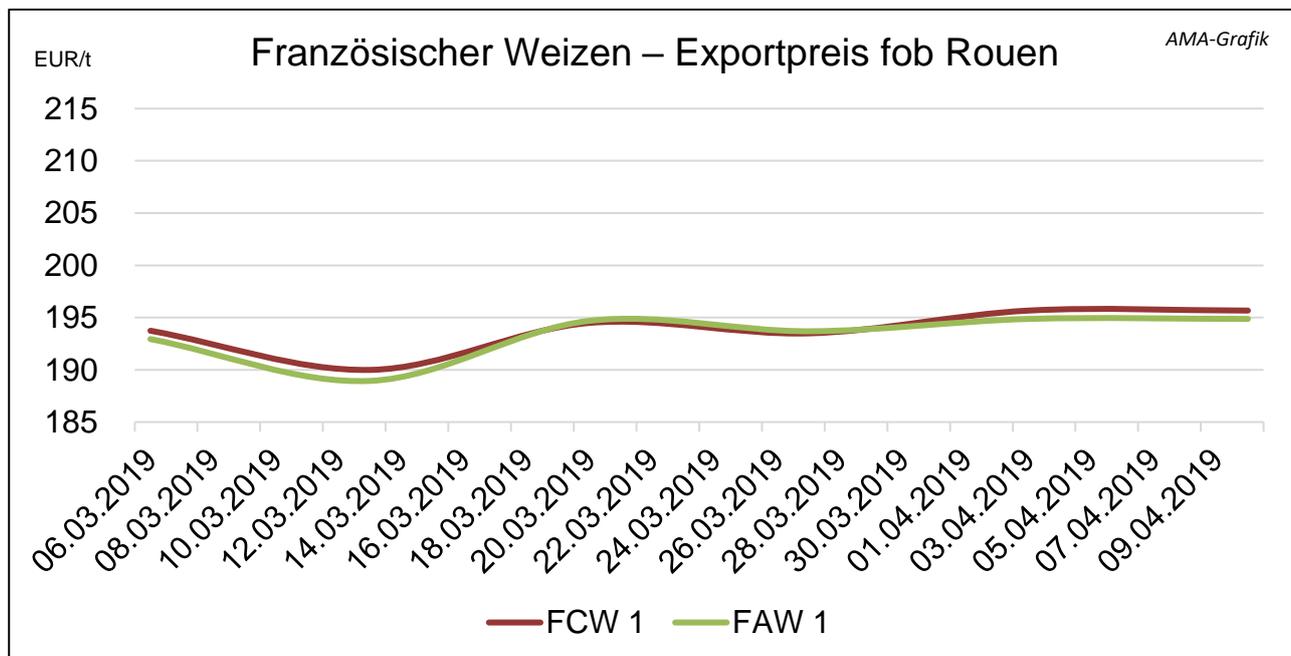
Quelle: EK

## VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

### AA) Internationale Getreidenotierungen



Quelle: IGC, Stand vom 04.04.2019



Quelle: France Agri Mer, Stand vom 03.04.2019  
 Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen  
 Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der  
Agrarmarkt Austria ([www.ama.at](http://www.ama.at)) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich im Mai 2019 erscheinen.

## **Impressum**

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 1 33151-221

Fax: +43 1 33151-396

E-Mail: [getreide@ama.gv.at](mailto:getreide@ama.gv.at)

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstand für den Geschäftsbereich II

Dr. Richard Leutner, Vorstand für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: Agrarmarkt Austria

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der ARARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für Frauen und Männer Geltung.